

## Sehr geehrte Damen und Herren,

der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrates in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der Aufsichtsrat hat folgende Ausschüsse eingerichtet: Bilanzausschuss, Ausschuss für MaRisk-Prüfung und Kreditausschuss für durch

den Aufsichtsrat genehmigungspflichtige Geschäfte. Im Jahr 2022 haben der Aufsichtsrat und seine Ausschüsse insgesamt sieben Sitzungen abgehalten. Schwerpunkte der Beratungen im Aufsichtsrat bildeten die Bilanz- und Ertragsentwicklung, die Risikoberichterstattung sowie die Berichterstattung der Interne Revision. Der vorliegende Jahresabschluss 2022



von links: Oliver Kniele, Stefanie Hahn, Dr. Peter Nass (Vorsitzender), Heiner Juhre, Jürgen Becker, Britta Burger (stv. Vorsitzende)

mit Lagebericht wird vom Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Generalversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses – unter Einbeziehung des Gewinnvortrages – entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Generalversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2022 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen. Durch Ablauf der Wahlzeit scheiden in diesem Jahr Herr Jürgen Becker und Herr Heiner Juhre aus dem Aufsichtsrat aus. Die Wiederwahl der ausscheidenden Mitglieder des Aufsichtsrates ist zulässig.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus.

**Der Aufsichtsrat**  
**Dr. Peter Nass, Vorsitzender**

## Wir möchten „grüner“ werden

Das Thema Nachhaltigkeit ist in aller Munde, auch wir machen uns immer wieder Gedanken wie wir in den verschiedensten Bereichen unserer Bank umweltfreundlicher handeln können. Einige Dinge haben wir in den vergangenen Jahren bereits umgesetzt, z.B. beziehen wir nur Ökostrom, in den Büroräumen haben wir LED-Leuchten eingebaut. Unser Anliegen ist es, weitere Maßnahmen zum Wohle unserer Umwelt zu ergreifen. Aus diesem Grund wollen wir im nächsten Jahr auf den Versand eines Kurzberichts in Papierform, da wo gewünscht verzichten. Sie haben künftig die Wahl: wir senden Ihnen den Kurzbericht gerne per E-Mail oder stellen diesen zum Download auf unserer Homepage zur Verfügung. Wir möchten Sie bitten, auf dem anhängenden Coupon – neben Ihrer Anmeldung zur Generalversammlung – auch zu vermerken, wie Sie den Geschäftsbericht künftig gerne erhalten möchten.

Den Coupon können Sie uns gerne zusenden (Porto übernehmen wir) oder bei unseren Mitarbeitern am Kundenschalter abgeben. Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere Bemühungen zum Wohle unserer Umwelt zahlreich unterstützen.

## KURZBERICHT 2022

### Als Gemeinschaft stark für eine erfolgreiche Zukunft



genekom 2023

**Genobank Mainz eG**   
Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei.

**Genobank Mainz eG**   
Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei.

## Sehr geehrtes Mitglied,

gefühlte befinden wir uns ja seit dem Jahr 2020 permanent im Krisenmodus – angefangen mit der Coronapandemie. Im Jahr 2021 folgte in Teilen Deutschlands die verheerende Flutkatastrophe. Hinzu kamen Lieferketten- und Rohstoffkrisen sowie eine steigende Inflation – Entwicklungen, die sich 2022 infolge des furchtbaren Angriffskriegs auf die Ukraine noch einmal in beispielloser Weise verschärft haben. Die Kausalkette setzte sich weiter fort, denn die steigende Inflation hatte wiederum deutlich spürbare Auswirkungen auf die Finanzmärkte sowie die Politik der Zentralbanken. Es kam zu erheblichen Zinsanstiegen weltweit und Notenbanken wie die EZB und die amerikanische Federal Reserve leiteten die Zinswende ein.

In diesem anspruchsvollen Umfeld der Krise, einem aktiven Wettbewerb und mit hohen regulatorischen Anforderungen hat sich Ihre Genobank Mainz eG im Geschäftsjahr 2022 weiterhin positiv entwickelt.

Die Bilanzsumme hat sich 2022 um plus 4,2 Prozent auf 358,7 Millionen Euro erhöht. Auch im vergangenen Jahr konnten wir an die gute Entwicklung der Vorjahre bei den Ausleihungen anknüpfen. Hier können wir einen Zuwachs von 6 Prozent auf 284 Millionen Euro verzeichnen. Eine Kreditklemme spüren unsere Kunden nicht. Allen vertretbaren Kreditwünschen stehen wir aufgeschlossen gegenüber. Unsere Kundeneinlagen haben sich im Geschäftsjahr 2022 unter den oben genannten Auswirkungen zufriedenstellend entwickelt. Diese konnten wir mit einem Plus von 2,5 Prozent auf 217,2 Millionen Euro steigern. Neben den bilanziellen Einlagen verwalten wir zusätzlich 73,2 Millionen Euro für unsere Kunden in bankeigenen Wertpapierdepots sowie 47 Millionen Euro auf Union-Investment-Depots.

Die Auswirkungen der Zinswende und des Ukraine-Krieges sowie der drohenden Rezession haben wir gut verkraftet. Vor diesem Hintergrund sind wir sehr zufrieden mit dem Zinsüberschuss in Höhe von 5,7 Millionen Euro, den wir im Jahr 2022 erzielen konnten. Der Überschuss aus dem Provisionsgeschäft hat sich auf 1,8 Millionen verringert. Grund sind sinkende Erträge aus dem Vermittlungs- und Wertpapiergeschäft. Die allgemeinen Verwaltungsaufwendungen sind im Vergleich zum Vorjahr um 2,9 Prozent auf 5,3 Millionen Euro gestiegen. Ursache hierfür waren vor allen Dingen höhere IT-Kosten sowie Instandhaltungsaufwendungen im Rahmen von Renovierungsarbeiten am Bankgebäude. Die Abschreibungen auf unsere Wertpapierbestände und Wertberichtigungen im Bewertungsergebnis der Bank wirkten belastend, aber dank unserer konservativen Anlagestrategien und eines guten Kreditrisikomanagements letztlich moderat.



So wird am Ende für das Geschäftsjahr 2022 ein solider Gewinn von 1,5 Millionen Euro im Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit ausgewiesen, der uns sowohl eine Bildung von Rücklagen als auch die Ausschüttung einer Dividende ermöglicht.

Zum 31.12.2022 waren insgesamt 45 Mitarbeiter, davon 5 Auszubildende, bei uns beschäftigt.

Bei unseren Mitgliedern, Kunden, Partnern und Mitarbeitern bedanken wir uns für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Geschäftsjahr.

#### Der Vorstand

Horst Nothhelfer Mark Stehle

#### Vorschlag zur Gewinnverwendung

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von 505.872,02 Euro – unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages von 408,24 Euro sowie nach den im Jahresabschluss mit 250.000 Euro ausgewiesenen Einstellungen in die Rücklagen (Bilanzgewinn von 256.280,26 Euro) – wie folgt zu verwenden:



	EUR
Ausschüttung einer Dividende von 3,25 %	149.525,73
Zuweisung zu den Ergebnismrücklagen	
a) Gesetzliche Rücklage	30.000,00
b) Andere Ergebnismrücklagen	76.000,00
Vortrag auf neue Rechnung	754,53
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>256.280,26</b>

#### Die Daten unserer Bank

	2019	2020	2021	2022
Mitglieder	3.787	3.767	3.791	3.801
Mitarbeiter	49	47	47	45
<b>– Beträge in TEUR –</b>				
Bilanzsumme	285.475	316.706	344.214	358.742
Kundengelder	197.566	207.760	211.964	217.189
Ausleihungen	222.272	244.154	267.788	283.869
Eigenkapital	20.400	21.043	21.723	23.587

## Genobank Mainz eG

### Kurzfassung der vorläufigen Bilanz 2022

Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Barreserve	15.146.272,14	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	95.994.521,96
Forderungen an Kreditinstitute	12.050.567,86	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	217.189.424,94
Forderungen an Kunden	283.868.592,95	Sonstige Verbindlichkeiten	396.991,01
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	23.146.688,46	Rechnungsabgrenzungsposten	512.674,99
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	3.918.166,67	Rückstellungen	6.914.290,29
Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	5.975.223,09	Nachrangige Verbindlichkeiten	2.697.000,00
Sachanlagen	14.462.242,72	Fonds für allgemeine Bankrisiken	11.450.000,00
Sonstige Vermögensgegenstände	174.529,56	Eigenkapital	23.587.380,26
<b>Summe der Aktiva</b>	<b>358.742.283,45</b>	davon Bilanzgewinn	256.280,26
		<b>Summe der Passiva</b>	<b>358.742.283,45</b>
		Eventualverbindlichkeiten	3.775.771,04
		Andere Verpflichtungen	18.163.373,85

### Kurzfassung der vorläufigen Gewinn- und Verlustrechnung vom 1.1.2022 bis 31.12.2022 (in EUR)

Zinserträge	6.500.953,54	Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und best. Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	-976.609,40
Zinsaufwendungen	-758.898,74	Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	-46.257,02
Laufende Erträge aus Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren, Beteiligungen, Geschäftsguthaben bei Genossenschaften und aus Anteilen an verbundenen Unternehmen	216.692,97	<b>Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit</b>	<b>1.516.269,47</b>
Provisionserträge	2.309.872,78	Steuern	-510.397,45
Provisionsaufwendungen	-553.981,44	Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken	-500.000,00
Sonstige betriebliche Erträge	791.184,16	<b>Jahresüberschuss</b>	<b>505.872,02</b>
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	-5.253.686,74	Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	408,24
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	-378.332,60	Einstellungen in Ergebnismrücklagen	-250.000,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-334.668,04	<b>Bilanzgewinn</b>	<b>256.280,26</b>

### Wir laden Sie recht herzlich mit Begleitung zu unserer Generalversammlung ein.

Tag: Montag, 12. Juni 2023

Beginn: 18.00 Uhr

Ort: Großer Saal des Mombacher Turnvereins  
Turnerstr. 31–33, 55120 Mainz–Mombach

Nach der Generalversammlung laden wir Sie zu einem kleinen Imbiss ein. Damit wir besser planen können, bitten wir um Anmeldung. Nutzen Sie hierfür den beigelegten Antwortcoupon oder schicken Sie uns gerne eine Mail an [adabo@genobank-mainz.de](mailto:adabo@genobank-mainz.de). Vielen Dank!

#### Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2022 und Vorlage des Jahresabschlusses 2022
3. Bericht des Aufsichtsrates über seine Tätigkeit und das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung
4. Beschlussfassung über
  - a) Genehmigung des Jahresabschlusses 2022
  - b) Verwendung des Jahresüberschusses
5. Entlastung
  - a) des Vorstandes
  - b) des Aufsichtsrates
6. Wahlen zum Aufsichtsrat
7. Verschiedenes

#### Der Vorstand

Nothhelfer Stehle

Mainz–Mombach, Mai 2023

Die Offenlegung des vollständigen Jahresabschlusses und des Lageberichtes gem. § 340 I HGB i. V. m. § 325 HGB erfolgt im elektronischen Unternehmensregister.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht in der gesetzlich vorgeschriebenen Form liegen in unseren Geschäftsräumen bis zum 12. Juni 2023 zur Einsichtnahme aus.

Der Lagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Genossenschaft und stellt die Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung zutreffend dar.